

GISELA BOCK

Frauen in der
europäischen Geschichte

Vom Mittelalter bis zur Gegenwart

VERLAG C.H.BECK
MÜNCHEN

Inhalt

Vorwort	9
I. <i>Querelle des femmes</i> : ein europäischer Streit um die Geschlechter.	13
1. Die Würde des Menschen und die Würde der Frau.	14
2. Eheschmäh und Frauenschmäh, Ehelob und Frauenlob.	30
3. Macht der Vater, Macht der Männer, Macht der Frauen.	46
II. Die Französische Revolution: Der Streit wird neu eröffnet.	53
1. Hoffnungen.	54
2. Menschenrechte und Frauenrechte.	64
3. Amazonen und Konterrevolutionärinnen.	83
4. Napoleon und die Revolution in Europa.	93
5. Nächtliche Machenschaften.	114
III. Brüche und Ausbrüche: ein dritter Streit um die Geschlechter.	119
1. Prozesse, Debatten, Sprachen.	121
2. Kein «häuslicher Engel»: Ideale und Realitäten.	133
3. Alte und neue Arbeit.	142
4. Vorboten und Frühfeminismus.	152
5. Eine soziale Bewegung.	163
IV Vom Sozialen zum Politischen.	177
1. Nationale und transnationale Bewegungen.	178
2. Gleich weil anders: der politische Diskurs des Suffragismus.	190
3. Vorläufer und Nachzügler: europäische Wege zum Frauenwahlrecht.	201

4. Bürgerrechte und Mütterrechte.	216
5. Sozialpolitik für und gegen Frauen.	231
V Zwischen Extremen.	239
1. Bürgerinnen und die Neue Frau.	240
2. Mutterschaft und Vaterschaft im Sozialstaat.	248
3. Wege zur Diktatur: das Politische und das Private.	259
4. Nationalsozialismus und Rassenpolitik.	281
5. Krieg und Genozid in Europa.	296
VI. Bürgerliche, politische und soziale Rechte: ein neuer Geschlechterstreit.	315
1. Freiheit und Gleichheit.	317
2. Die längste Revolution.	329
3. Geschichte, Geist und Geschlecht.	344
Anmerkungen.	357
Literatur.	373
Personenregister.	385